

Wardenburger SC dominiert in offener Klasse

SCHWIMMEN Jungtalente aus dem Landkreis holen bei Bezirksmeisterschaft mehrere Medaillen

DELLENHORST/WARDENBURG/LD – Traditionsgemäß begann die Schwimmer des Bezirks Weser-Ems das neue Jahr mit den Meisterschaften über die langen Strecken. In der Delmenhorster Graff-Therme traten 15 Vereine mit insgesamt 183 Sportlern an.

Die SG Region Oldenburg mit dem Wardenburger

Schwimmclub als Stammverein dominierte dabei insbesondere die offene Klasse. Hier überragte Lena Großklaus, die die 400 m Lagen in 5:18:63 Minuten und die 800 m Freistil (9:38:74) mit deutlichem Vorsprung vor der Konkurrenz souverän gewann. Überraschend war dagegen der zweite Platz in der offenen

Wertung ihrer Vereinskameradin Johanna Ingenerf über die Marathonstrecke 1500 m Freistil in sehr guten 19:35:34 Minuten.

Großklaus war auch in der Jahrgangswertung die erfolgreichste Wardenburgerin mit zwei Titeln. Eine weitere Bezirksmeisterschaft errang im Jahrgang 2002 Jeremia Gers-

tenhöfer über die 400 m Lagen. Gleich zwei Medaillen konnte Adam Hajdu im Jahrgang 2002 mit nach Hause nehmen. Er wurde Zweiter über 400 m Lagen und Dritter über die 1500 m Freistil. Doppelte Vizemeisterin im Jahrgang 1998 wurde die 16-jährige Paula Ingenerf.

Weitere Medaillen in den

Jahrgangswertungen gab es für Joshua Gerstenhöfer (2004; 2. Platz 1500 m Freistil), Leonie Müller-Heitrich (2003; 2. Platz 400 m Lagen), Anton Ingenerf (2003, 2. Platz 800 m Freistil), Dennis Guth (2003, 2. Platz 400 m Lagen), Alexandra Lassalle (2000, 2. Platz 400 m Lagen) und Bjarne Bambynek (2000, 3. Platz 400 m Lagen).

Fußballkreis gibt Termine bekannt

LANDKREIS/HIM – Für die laufende Fußballsaison hat Manfred Nolte, Vorsitzender des Spielausschusses im Kreis Oldenburg-Land/Delmenhorst, einige Termine bekanntgegeben. Das Pokalendspiel der Oldies ist für Mittwoch, 6. Mai (19.30 Uhr), geplant. Eine Woche später steht das Finale der Männer an (13. Mai, 19.30 Uhr). Am 8. Juli findet der Kreisjugendtag im Schützenhof Kirchhatten statt. An gleicher Stelle tagt am 14. Juli der gesamte Kreis, unter anderem gibt es Vorstandswahlen.

TVH II gelingt müheloser Sieg

HUDE/GF – Gegen eine stark ersatzgeschwächte Mannschaft von Olympia Laxten hat der TV Hude II in der Tischtennis-Verbandsliga einen 9:0-Kantersieg eingefahren. Mühelos behauptete sich der TVH – die Partie gegen den Tabellenletzten war bereits nach etwas mehr als anderthalb Stunden beendet. Hude verbesserte sich mit 11:9 Punkten auf den vierten Rang.

Gleich auf zwei wichtige Spieler musste Laxten verzichten. Mit Alex Wedler und Marius Varel standen den überforderten Emsländern die Nummern zwei und drei nicht zur Verfügung. Die in Bestbesetzung angetretene Huder Oberligareserve gewährte den Gästen im ersten Pflichtspiel des neuen Kalenderjahres lediglich vier Satzgewinne. Laxten kam in keinem Duell auch nur in die Nähe eines Ehrenzählers.

Gastgeber mit guten Ergebnissen

TISCHTENNIS Knapp 500 Spieler nehmen an Hundsmühler Tischtennisturnier teil



Eine gut gefüllte Sporthalle am Querkanal: Beim 31. Tischtennisturnier des Hundsmühler TV waren knapp 500 Teilnehmer in verschiedenen Gruppen aktiv und lieferten sich zum Teil spannende Partien.

BILD: OLAF BLUME

KURZ NOTIERT

Talent gesucht

LANDKREIS – Die Sportakrobatinnen des Oldenburger TB suchen ein Talent (Mädchen Jahrgang 2005), welches über Erfahrungen im Kunstturnen oder in der Akrobatik verfügen sollte. Interessenten können sich direkt bei den Trainern unter ☎ 0170/2305550 melden.

TISCHTENNIS

MÄNNER, OBERLIGA

TV Hude - Torpedo Göttingen 8:8. Lingenau/Imig - Schönknecht/Wiechers 3:1 (8:11, 11:5, 11:3, 11:8), Kleinert/Pohl - Kösterelioglu/Meissner 2:3 (11:9, 8:11, 9:11, 11:6, 10:12), Steinbrenner/Hilfer - Holzendorf/Dr. Roland 3:2 (3:11, 4:11, 13:11, 11:5, 11:3), Lingenau - Schönknecht 3:2 (9:11, 11:9, 7:11, 11:3, 11:8), Kleinert - Kösterelioglu 2:3 (11:3, 11:5, 3:11, 10:12, 6:11), Pohl - Holzendorf 1:3 (12:10, 4:11, 4:11, 9:11), Steinbrenner - Meissner 2:3 (12:10, 11:9, 7:11, 12:14, 10:12), Hilfer - Wiechers 2:3 (15:13, 6:11, 11:13, 11:8, 9:11), Imig - Roland 3:0 (11:5, 11:6, 11:8), Lingenau - Kösterelioglu 3:1 (11:3, 11:8, 5:11, 11:9), Kleinert - Schönknecht 1:3 (12:10, 9:11, 2:11, 7:11), Pohl - Meissner 2:3 (11:6, 4:11, 11:6, 6:11, 10:12), Steinbrenner - Holzendorf 0:3 (7:11, 8:11, 9:11), Hilfer - Roland 3:0 (12:10, 12:10, 11:3), Imig - Wiechers 3:0 (12:10, 11:7, 11:7), Lingenau/Imig - Kösterelioglu/Meissner 3:1 (10:12, 13:11, 11:9, 11:6).

VERBANDSLIGA

TV Hude II - Olympia Laxten 9:0. Imig/Schrader-Brand/Brand 3:0 (11:9, 11:8, 11:2), Stüber/Barghorn-Keller/Beck 3:1 (11:7, 11:6, 8:11, 11:3), Dimitriou/Meißner-Kluger/Freeze 3:1 (11:8, 10:12, 11:9, 11:5), Imig-Beck 3:0 (11:1, 14:12, 12:10), Stüber-Keller 3:1 (11:7, 11:5, 7:11, 11:8), Dimitriou-Kluger 3:0 (11:5, 11:7, 11:4), Schrader-Julian Brand 3:1 (11:7, 12:10, 8:11, 11:4), Barghorn-Marius Brand 3:0 (11:9, 11:9, 11:5), Meißner-Freeze 3:0 (13:11, 12:10, 11:8).

Das Herren-B-Doppel-Finale konnte der HTV gewinnen. Pierre Barghorn vom TV Hude erreichte das S/A-Finale.

VON SINA KLOSTERMANN

HUNDSMÜHLEN – Der Hundsmühler TV hat auch die 31. Auflage des Tischtennisturniers am Wochenende reibungslos über die Bühne gebracht. Turnier-Organisatorin Carmen Jeddelloh war mit der Resonanz insgesamt zufrieden: „Es waren in diesem Jahr knapp unter 500 Spieler dabei, das ist für uns immer noch eine tolle Anzahl.“

Wie im vergangenen Jahr fand das Turnier ohne internationale Beteiligung statt.

Eine echte Neuheit kam bei der diesjährigen Turnieraufgabe erstmalig zum Einsatz: die Plastikbälle. Sie wurden im Vorfeld von einem Hersteller zur Verfügung gestellt und sorgten für ein Kuriosum. „Uns war erst gar nicht bewusst, dass wir aufgrund der Ausschreibung als internationales Turnier die Bälle ohnehin hätten nutzen müssen. So kam uns das Angebot des Herstellers natürlich ganz recht“, schmunzelte Jeddelloh. „Er hatte uns einen Karton mit etwa 180 Bällen kostenlos übersandt und meinte, dass wohl einige der Exemplare den Weg in die Taschen der Spieler finden werden, da es sich ja um eine Neuheit handelt – und er hatte Recht. Ganz viele Bälle haben wir wirklich nicht mehr.“

Sportlich gesehen konnten die Spieler aus dem Landkreis einige Akzente setzen. Einzig Manuel Kerber und Rainer Gravekarstens (HTV) durften jedoch ganz oben auf dem Siebertreppchen Platz nehmen. In der Herren-B-Doppelkonkurrenz setzten sie sich im Finale gegen Michael Becker/Joscha Marahrens (TSV Worswede) glatt mit 3:0 Sätzen durch. Gravekarstens untermauerte seine gute Form mit dem Halbfinaleinzug im Einzel. Dort unterlag er jedoch knapp in fünf Sätzen gegen Mathis Wilhelm (TTC Fulda-Maberzell).

Pierre Barghorn vom TV Hude war in der offenen Herren-S/A-Klasse erfolgreich. Der Verbandsligaspieler drang bis ins Finale vor und unterlag dort trotz 1:0-Satzführung

dem Turniersieger Serkan Ceylan vom SV Union Salzgitter (Verbandsliga Süd) in vier Durchgängen.

Bei den Damen B überzeugte Silke Mannott-Kampen (Hundsmühler TV) mit einem zweiten Platz im Doppel an der Seite von Vivian Hansen (TuRa Harksheide). Ein dritter Platz sprang für sie im Einzel heraus. Im Modus Jeder gegen Jeden hatte Mannott-Kampen zwar die spätere Siegerin Stephanie Enneking (SW Oldenburg) bezwungen, aufgrund einer Niederlage und des schlechteren Satzverhältnisses verpasste sie den Turniersieg jedoch knapp.

Im Jugendbereich konnte aus dem Landkreis nur Mila Busch einen Podestplatz erreichen. Sie wurde bei den Schülerinnen C Zweite.

Ersatzmann Imig als Punktgarant

TISCHTENNIS TVH spielt 8:8-Unentschieden gegen Torpedo Göttingen

HUDE/GF – Auf den ersten Blick ist das 8:8-Unentschieden gegen Torpedo Göttingen für den TV Hude in der Tischtennis-Oberliga der Männer sicherlich kein schlechtes Resultat. Das Hinspiel hatte der TVH schließlich noch mit 7:9 verloren. Doch so recht wusste der Tischtennis-Oberligist das Remis zum Rückrundenauftakt nicht einzuordnen.

„Lachen oder weinen war die Frage nach dem Spiel“, sagte Hudes Trainer Thorsten Kleinert. Auf der einen Seite retteten die Gastgeber nach einem 5:8-Rückstand immerhin noch einen Punkt. Andererseits wurden zwischen durch gleich mehrere Partien leichtfertig abgegeben – es war also durchaus mehr drin für die Huder. „Nach viereinhalb Stunden haben wir zumindest nicht mit leeren Händen dagestanden“, so Kleinert. Vor 50 Zuschauern erwischten Felix Lingenau und Ersatzmann Christopher



Konzentriert an der Platte: Christopher Imig konnte gegen Torpedo Göttingen für den TV Hude punkten.

BILD: OLAF BLUME

Imig, der für Immanuel Mieschendorf dabei war, einen Sahnetag. Die beiden sorgten alleine schon für insgesamt sechs Zähler: Im Einzel glänzte Lingenau im oberen Paarkreuz, und Imig gab unten keinen einzigen Satz ab. Im

Doppel krönten Lingenau und Imig ihre starke Tagesform und sicherten ihrem Team auch dort zwei Punkte. Das Schlussdoppel gegen Ahmet Kösterelioglu und Cedric Meissner ging in vier Sätzen an das TVH-Duo. Es war das

erste Mal in dieser Saison, dass Hude ein abschließendes Doppel für sich entschied – die ersten vier Versuche waren allesamt misslungen.

Nicht ganz so rosig lief es für die anderen Huder. Daniel Kleinert vergab bei seiner 2:3-Niederlage gegen Kösterelioglu bei einer 2:1-Satzführung und 10:9 im vierten Durchgang einen Matchball. Simon Pohl brachte gegen Meissner einen 9:6-Vorsprung im entscheidenden Satz nicht ins Ziel. Pohl und Tobias Steinbrenner, der gegen Meissner sogar vier Matchbälle verstreichen ließ, gingen in der Mitte leer aus. Alex Hilfer vermochte sich zu steigern und ließ dem 2:3 gegen Henrik Wiechers ein 3:0 gegen Folker Roland folgen.

In der Tabelle bleibt der TV Hude auf dem siebten Platz. Am kommenden Wochenende folgen Auswärtsspiele bei Eintracht Bledeln sowie beim Schlusslicht TuS Seelze.

TISCHTENNIS

HERREN

S/A, Einzel: 1. Serkan Ceylan (Union Salzgitter), 2. Pierre Barghorn (TV Hude), 3. Benjamin Ohlrogge (SW Oldenburg) und Marvin Schlicker (TuS Lütten).

Doppel: 1. Budde/Schlicker (SV Warsingsfehn/TuS Lütten), 2. Ohlrogge/Barronschee (SW Oldenburg), 3. Ceylan/Nguyen (Union Salzgitter/SW Oldenburg) und Schüler/Reimann (SV Warsingsfehn/TTK Großburgwedel).

B, Einzel: 1. Felix Sven Barronschee (SW Oldenburg), 2. Mathis Wilhelm (TTC Fulda-Maberzell), 3. Rainer Gravekarstens (Hundsmühlen) und Andreas Märza (TSR Olympia Wilhelmshaven).

Doppel: 1. Kerber/Gravekarstens (Hundsmühler TV), 2. Becker/Marahrens (TSV Worswede), 3. Oleinichenko/Wilhelm (SW Oldenburg/TTC Fulda-Maberzell) und Märza/Schultealbert (TSR Olympia Wilhelmshaven/SV Bawinkel).

C, Einzel: 1. Christoph Kathmann (TV Stuhr), 2. Jan-Bernd Kossen (TuS Lütten), 3. Niklas Ackermann (BW Bümmerstede) und Henning Winkelmann (TTC Oldenburg).

Doppel: 1. Bertels/Leunig (Olympia Laxten), 2. Praast/Wreden (TSV Rothemühle/Hundsmühlen), 3. Ackermann/Kossen (Bümmerstede/Lütten) und Kostka/Peters (VfL Lönningen).

D, Einzel: 1. Gerold Baake (SV Büppel), 2. Norbert Kässens (Rot-Weiß Heede), 3. Matthias Nitsche (TSV Lunestedt) und Marc Overmeyer (Falke Steinfeld).

Doppel: 1. Bertus/Schulz (SV Ahlem/TuS Empelde), 2. Gaulke/Rieken (DJK SF Bockhorst), 3. Kässens/Kässens (Rot-Weiß Heede) und Matzel/Korsus (Oldenburger TB/SG Diepholz).

E, Einzel: 1. Melanie Wernsing (Quakenbrücker SC), 2. Stephan Muckel (TuS Wetschewell), 3. Michael Scholz (Concordia Belm-Powe) und Dirk Wendehorst (SSC Dodesheide).

Doppel: 1. Wernsing/Wernsing (SV Nortrup/Quakenbrücker SC), 2. Votel/Muckel (SV Ofenerdiek/TuS Wetschewell), 3. Klockgether/Palmtag (TSG Westerstede) und Scheide/Wenzel (SG Diepholz).

DAMEN

B, Einzel: 1. Stephanie Enneking (SW Oldenburg), 2. Vivian Hansen (TuRa Harksheide), 3. Silke Mannott-Kampen (Hundsmühlen).

C, Einzel: 1. Kerstin Müller (TuS Huchting), 2. Silke Bremer (TSV Hengsterholz-Havekost), 3. Bianca Rösler (BTS Neustadt) und Londa Bantel (Deichhorst).

Doppel B/C: 1. Mannott-Kampen/Hansen (Hundsmühlen/Harksheide), 2. Enneking/Klassen (SW Oldenburg/Hundsmühlen), 3. Bantel/Strothoff (TV Deichhorst) und Groß/Vogel (Vareler TB/VfL Edewecht).

Mixed 1. Kampen/Henke (SC Poppenbüttel/SV Molbergen), 2. Enneking/Kerber (SW Oldenburg/Hundsmühlen), 3. Bruns/Ortmann (SV Molbergen) und Hansen/Völschow (Harksheide/Lunestedt).